

## 1986 - 2016: 30 Jahre Haus Tao



Liebes Vereinsmitglied, liebe Freundin, lieber Freund des Haus Tao

Im August 1986 erwarb Marcel Geisser die Liegenschaft „Hinterlochen 335“ in Wolfhalden. Nach Jahren der Renovation geniessen wir seit nunmehr 3 Jahrzehnten das kleine, wunderschöne Haus Tao und dessen mit geschickten und fleissigen Händen angelegten Garten als Ort lebendiger, zeitgemässer buddhistischer Praxis.

### Auf hügeligen Wegen

Wer im **August 1986** von Thal Richtung Hinterlochen wanderte, wird sich schon damals über die anmutige Hügellandschaft am äussersten Rand des Kantons Appenzell Ausserrhoden gefreut haben. Der zurückschweifende Blick erspähte den Bodensee und die Schritte führten sanft aufwärts, Richtung Wolfhalden, Heiden oder Teufen. Das baufällige Haus Nr. 328 neben dem seewärts fliessenden Gstaldenbach mag damals kaum einen Wandernden zum Innehalten bewegt haben.

Wer hätte ahnen können, dass sich genau 30 Jahre später eine grosse Ostschweizer Regionalzeitung im Rahmen einer Porträt-Serie über Gärten und ihre Gestalter für das Haus Tao interessieren würde – mit seinem „ins Auge springenden Zen-Garten“?

### Unterwegs zu Freiheit und Mitgefühl

Denn heute, im **August 2016**, ist das Haus Tao, längst sorgfältig renoviert im Stil eines alten Riegelhauses, umgeben von Obst-, Laub- und Nadelbäumen, blühenden Sträuchern und abwechslungsreichen Hecken. Der kleine Zen-Garten lädt die Besucher zum Verweilen oder zu einer Gehmeditation ein. Und der Teich bietet Fröschen, Molchen, Wasserschnecken und Libellen einen idealen Lebensraum.

Es bedurfte einer klaren Vision und grosser Beherztheit, die damals ziemlich heruntergekommene Liegenschaft zu erwerben. Beides brachte unser Gründer, Zen-Meister Marcel Geisser, mit. Bereits 1986 erkannte er, als damals gut 30-jähriger,

junger Dharmalehrer, das Potenzial von Haus und Ort, zu einem kraftvollen Mandala buddhistischer Praxis zu werden. Und mit ihm einige Freunde, die seine Pläne ideell, finanziell und tatkräftig unterstützten. Was entstand, war ein westlicher Tempel „Appenzeller Prägung“, als Grundpfeiler der Stiftung für achtsames Leben, in welche Marcel das Haus Tao 1993 aus seinem Privatbesitz überführte.

Seit 30 Jahren bietet das Haus Tao vielfältige Retreats und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Einführung und Vertiefung der Buddhistenlehre an. 1999 entstand ein neuer Zweig am Stammbaum unserer Traditionslinie: die **Sati-Zen-Sangha** oder Zen-Gemeinschaft der Achtsamkeit. Sie basierte auf dem langjährigen Wunsch von Marcel, Zen und Vipassana sowie eine Laien- und Priesterschaft zu vereinen. In den vergangenen Jahrzehnten haben mehrere tausend Menschen, die an Meditation und an der buddhistischen Lehre interessiert sind, hier für ein paar Tage oder länger einen idealen Ort gefunden, um sich auf die Erforschung des eigenen Herzgeistes und auf die Erfahrung von wahrer Freiheit einzulassen.

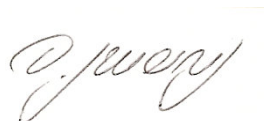
### **Tag für Tag, Schritt für Schritt**

Unserem Gründer Marcel Geisser Roshi und denen, die mit ihm die Basis zu diesem Dharma-Langzeitprojekt legten, danken wir von Herzen für ihr kostbares Werk. Ebenso allen Lehrenden, die das Dharma bis heute lebendig und mit grossem Engagement vermitteln. Dem Verein Haus Tao, der das Werk still unterstützt. Und natürlich ganz besonders allen Praktizierenden, die das Haus Tao zu dem machen, was es ist. Und ebenso den unzähligen KöchInnen, AssistentInnen und Helfenden in Haus und Garten sowie den Gästen und FreundInnen, die unsere Arbeit kontinuierlich unterstützen und möglich machen.

Gerne überreichen wir mit diesem Schreiben eine Grusskarte mit Foto-Impressionen vom Haus Tao, die mit einem Vers von Marcel an den Kern der Praxis erinnert: an die Möglichkeit das Geistes, Freiheit und Frieden zu verwirklichen, hier und heute. Die Kursangebote des Haus Tao im laufenden und im kommenden Jahr, die das Schreiben ergänzen, mögen als Inspiration dazu dienen.

**Sei unsere Arbeit in unserem Meditationszentrum in Wolfhalden heute wie künftig zum Wohle aller!**

Für den Verein Haus Tao



Dagmar Jauernig, Präsidentin